



Medienmitteilung

Rotkreuz Notrufkunden profitieren von günstigeren Preisen

Frau Wenk stürzt die Kellertreppe hinunter. Rasche Hilfe ist nur ein Knopfdruck weit entfernt und ab sofort günstiger. Das Schweizerische Rote Kreuz Basel-Stadt und Baselland senken die Preise für den Notruf per 1. Juli 2010.

Ältere Menschen möchten möglichst lange zu Hause leben, ihre Selbständigkeit bewahren, mobil bleiben und nicht auf Sicherheit verzichten. Der Rotkreuz Notruf vermittelt ihnen ein sicheres Gefühl, denn sie erhalten – auf Knopfdruck - bei einem Notfall rund um die Uhr Hilfe. Das Schweizerische Rote Kreuz Basel-Stadt und Baselland handelten mit der Medizinischen Notrufzentrale (MNZ) günstigere Tarife aus und geben diese per 1. Juli an die Kundinnen und Kunden weiter. Mit dem Rotkreuz-Notrufgerät kann die Notrufzentrale während 24 Stunden alarmiert werden. Diese bietet eine Kontaktperson der Betroffenen auf, beispielsweise Angehörige, Freunde oder Nachbarn, den Rettungsdienst, Arzt oder Pflegedienst, die vor Ort Hilfe leisten.

Der Rotkreuz Notruf bewährt sich seit mehr als 25 Jahren und entwickelt sich gemäss den Bedürfnissen der modernen Gesellschaft ständig weiter. Mit dem Notruf Casa kann von zuhause aus die Notrufzentrale zu Hilfe gerufen werden. Die älter werdende Bevölkerung möchte auch im Alter nicht auf ihre Mobilität verzichten. Wer sich auch unterwegs sicher fühlen will, verlässt sich auf den Notruf Mobil. Mit Handy oder speziellen Geräten können in Not geratene Personen per GPS lokalisiert und auch ausser Haus – auf Knopfdruck - die nötige Hilfe erhalten.

In den ersten fünf Monaten des 2010 haben sich knapp 200 Personen in den beiden Basler Kantonen für den Rotkreuz Notruf neu entschieden. Insgesamt werden rund 1900 Personen ab Juli 2010 von den günstigeren Abonnementspreisen profitieren.

Bildlegende:

Auf den Rotkreuz Notruf kann sie sich verlassen – jetzt noch günstiger © SRK



Weitere Informationen zum Notruf

Rotes Kreuz Baselland, Notruf, Beatrice Gafner, Tel. 061 905 82 01, notruf@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

SRK Basel, Notruf, Isabelle Holder, Tel. 061 319 56 55, isabelle.holder@srk-basel.ch, www.srk-basel.ch

Medienkontakt

Rotes Kreuz Baselland, Kommunikation, Karin Hadorn-Janetschek, Fichtenstrasse 17, 4410 Liestal, Tel. 061 905 82 17, Mo + Di: ganzer Tag, k.hadorn@srk-baselland.ch, www.srk-baselland.ch

SRK Basel, Öffentlichkeitsarbeit, Benedikt Pfister, Engulgasse 114, 4052 Basel, Tel. 061 319 56 67, 076 512 68 35, benedikt.pfister@srk-basel.ch, www.srk-basel.ch